

Schwacher Handballbetrieb.

Das in Leipzig stattfindende Fußball-Länderpiel... Das ist der größte Teil der Mannschaften...

11 Uhr Nachwuchs 98.

Dieses einzige kräftige Team dürfte guten... Vorher spielen 10 Uhr Nachwuchs 2...

13 Uhr Sportfreunde 1-98 2.

Nachdem Sportfreunde am vergangenen Sonntag... 10 Uhr Borussia 2-98 1.

Diese Elf aus dem Turnerlager ist uns zu... Freundschaft.

Da hier die Verbandsspiele beendet sind... * PSV. Halle—Sportfreunde Leipzig.

Am Sonntag steht der PSV. Halle mit seiner... Turners-Handball.

Mit dem 6. März beginnen auch in den unteren... 2. Interübungen 2. 11.30 Uhr 98 2.

Freunde 1-98 2. sehr gespannt sein. Auch... 2. Interübungen 2. 11.30 Uhr 98 2.

Freunde 1-98 2. sehr gespannt sein. Auch... 2. Interübungen 2. 11.30 Uhr 98 2.

Freunde 1-98 2. sehr gespannt sein. Auch... 2. Interübungen 2. 11.30 Uhr 98 2.

Freunde 1-98 2. sehr gespannt sein. Auch... 2. Interübungen 2. 11.30 Uhr 98 2.

Grüßler müssen sich anstrengen, um gegen den... 10 Uhr noch ein Pflichtspiel...

10 Uhr noch ein Pflichtspiel... 10 Uhr noch ein Pflichtspiel...

10 Uhr noch ein Pflichtspiel... 10 Uhr noch ein Pflichtspiel...

10 Uhr noch ein Pflichtspiel... 10 Uhr noch ein Pflichtspiel...

10 Uhr noch ein Pflichtspiel... 10 Uhr noch ein Pflichtspiel...

10 Uhr noch ein Pflichtspiel... 10 Uhr noch ein Pflichtspiel...

10 Uhr noch ein Pflichtspiel... 10 Uhr noch ein Pflichtspiel...

10 Uhr noch ein Pflichtspiel... 10 Uhr noch ein Pflichtspiel...

10 Uhr noch ein Pflichtspiel... 10 Uhr noch ein Pflichtspiel...

10 Uhr noch ein Pflichtspiel... 10 Uhr noch ein Pflichtspiel...

10 Uhr noch ein Pflichtspiel... 10 Uhr noch ein Pflichtspiel...

10 Uhr noch ein Pflichtspiel... 10 Uhr noch ein Pflichtspiel...

10 Uhr noch ein Pflichtspiel... 10 Uhr noch ein Pflichtspiel...

10 Uhr noch ein Pflichtspiel... 10 Uhr noch ein Pflichtspiel...

10 Uhr noch ein Pflichtspiel... 10 Uhr noch ein Pflichtspiel...

10 Uhr noch ein Pflichtspiel... 10 Uhr noch ein Pflichtspiel...

10 Uhr noch ein Pflichtspiel... 10 Uhr noch ein Pflichtspiel...

10 Uhr noch ein Pflichtspiel... 10 Uhr noch ein Pflichtspiel...

10 Uhr noch ein Pflichtspiel... 10 Uhr noch ein Pflichtspiel...

10 Uhr noch ein Pflichtspiel... 10 Uhr noch ein Pflichtspiel...

10 Uhr noch ein Pflichtspiel... 10 Uhr noch ein Pflichtspiel...

10 Uhr noch ein Pflichtspiel... 10 Uhr noch ein Pflichtspiel...

10 Uhr noch ein Pflichtspiel... 10 Uhr noch ein Pflichtspiel...

10 Uhr noch ein Pflichtspiel... 10 Uhr noch ein Pflichtspiel...

10 Uhr noch ein Pflichtspiel... 10 Uhr noch ein Pflichtspiel...

geleistete Arbeit, Ausgeschlossen aus dem Verband... 10 Uhr noch ein Pflichtspiel...

10 Uhr noch ein Pflichtspiel... 10 Uhr noch ein Pflichtspiel...

10 Uhr noch ein Pflichtspiel... 10 Uhr noch ein Pflichtspiel...

10 Uhr noch ein Pflichtspiel... 10 Uhr noch ein Pflichtspiel...

10 Uhr noch ein Pflichtspiel... 10 Uhr noch ein Pflichtspiel...

10 Uhr noch ein Pflichtspiel... 10 Uhr noch ein Pflichtspiel...

10 Uhr noch ein Pflichtspiel... 10 Uhr noch ein Pflichtspiel...

10 Uhr noch ein Pflichtspiel... 10 Uhr noch ein Pflichtspiel...

10 Uhr noch ein Pflichtspiel... 10 Uhr noch ein Pflichtspiel...

10 Uhr noch ein Pflichtspiel... 10 Uhr noch ein Pflichtspiel...

10 Uhr noch ein Pflichtspiel... 10 Uhr noch ein Pflichtspiel...

10 Uhr noch ein Pflichtspiel... 10 Uhr noch ein Pflichtspiel...

10 Uhr noch ein Pflichtspiel... 10 Uhr noch ein Pflichtspiel...

10 Uhr noch ein Pflichtspiel... 10 Uhr noch ein Pflichtspiel...

10 Uhr noch ein Pflichtspiel... 10 Uhr noch ein Pflichtspiel...

10 Uhr noch ein Pflichtspiel... 10 Uhr noch ein Pflichtspiel...

10 Uhr noch ein Pflichtspiel... 10 Uhr noch ein Pflichtspiel...

10 Uhr noch ein Pflichtspiel... 10 Uhr noch ein Pflichtspiel...

10 Uhr noch ein Pflichtspiel... 10 Uhr noch ein Pflichtspiel...

10 Uhr noch ein Pflichtspiel... 10 Uhr noch ein Pflichtspiel...

10 Uhr noch ein Pflichtspiel... 10 Uhr noch ein Pflichtspiel...

10 Uhr noch ein Pflichtspiel... 10 Uhr noch ein Pflichtspiel...

10 Uhr noch ein Pflichtspiel... 10 Uhr noch ein Pflichtspiel...

10 Uhr noch ein Pflichtspiel... 10 Uhr noch ein Pflichtspiel...

10 Uhr noch ein Pflichtspiel... 10 Uhr noch ein Pflichtspiel...

Motorport.

Das Glentide-Rennen. Das in traditioneller Weise die deutsche Motor-... mit dem in traditioneller Weise die deutsche Motor...

10 Uhr noch ein Pflichtspiel... 10 Uhr noch ein Pflichtspiel...

10 Uhr noch ein Pflichtspiel... 10 Uhr noch ein Pflichtspiel...

10 Uhr noch ein Pflichtspiel... 10 Uhr noch ein Pflichtspiel...

10 Uhr noch ein Pflichtspiel... 10 Uhr noch ein Pflichtspiel...

10 Uhr noch ein Pflichtspiel... 10 Uhr noch ein Pflichtspiel...

10 Uhr noch ein Pflichtspiel... 10 Uhr noch ein Pflichtspiel...

10 Uhr noch ein Pflichtspiel... 10 Uhr noch ein Pflichtspiel...

10 Uhr noch ein Pflichtspiel... 10 Uhr noch ein Pflichtspiel...

10 Uhr noch ein Pflichtspiel... 10 Uhr noch ein Pflichtspiel...

10 Uhr noch ein Pflichtspiel... 10 Uhr noch ein Pflichtspiel...

10 Uhr noch ein Pflichtspiel... 10 Uhr noch ein Pflichtspiel...

10 Uhr noch ein Pflichtspiel... 10 Uhr noch ein Pflichtspiel...

10 Uhr noch ein Pflichtspiel... 10 Uhr noch ein Pflichtspiel...

10 Uhr noch ein Pflichtspiel... 10 Uhr noch ein Pflichtspiel...

10 Uhr noch ein Pflichtspiel... 10 Uhr noch ein Pflichtspiel...

10 Uhr noch ein Pflichtspiel... 10 Uhr noch ein Pflichtspiel...

10 Uhr noch ein Pflichtspiel... 10 Uhr noch ein Pflichtspiel...

10 Uhr noch ein Pflichtspiel... 10 Uhr noch ein Pflichtspiel...

10 Uhr noch ein Pflichtspiel... 10 Uhr noch ein Pflichtspiel...

10 Uhr noch ein Pflichtspiel... 10 Uhr noch ein Pflichtspiel...

10 Uhr noch ein Pflichtspiel... 10 Uhr noch ein Pflichtspiel...

10 Uhr noch ein Pflichtspiel... 10 Uhr noch ein Pflichtspiel...

10 Uhr noch ein Pflichtspiel... 10 Uhr noch ein Pflichtspiel...

Advertisement for 'Reguläre neue Ware' shoes, featuring 'Der Schläger des Fröhliches Braun' and 'Mod. Herrenschuh Original Goodyear Welt in braun Mastob' with prices 550 and 660. Includes 'Hoch' logo and address 'Halle, Leipzig Str. 11, Fernspr. 26 240'.

Wie es zu spät ist . . .

Die Wahlkreise im amtlichen Wahlbüro, Martinsstraße 1, liegen nur noch bis zum Sonntag, dem 6. März, zur Einsichtnahme aus.

Halle im Reichsbahn-Mehrfahrer.

Zur Bedienung des Fernverkehrs zur Fernverkehrsstation in Leipzig wird am 6. und 8. März d. J. ein Verwaltungsveränderung von Nordhausen nach Leipzig gefahren.

Table with 2 columns: Station names and times. Includes Nordhausen, Sangerhausen, Giesleben, Zeitz, Halle (Saale), and Leipzig.

Zusatzkarte A: Straßenbahnfahrkarte. Zusatzkarte B: Tageskarte für den mehrtägigen Eintritt zum Besuch der Messehäuser und -hallen.

Gegen Vorzeigung der Sonderzugfahrkarten sind in Leipzig ermäßigte Eintrittskarten zum Besuch des Vortagesabendmehrfahrers des Zoologischen Gartens und des Planetariums erhältlich.

3- und 4-Kammerzifung

Am Mittwoch, 9. März, vormittags 11.15 Uhr findet eine öffentliche Konferenz der Industrie- und Handelskammer zu Halle in ihrem Sitzungssaal, Pfandwehr 5, mit folgender Tagesordnung statt:

Handel mit Kakaopulver und Tafelchokolade.

Der Reichskommissar für Preisüberwachung hat mit Wirkung vom 1. März 1932 eine mindere als zehnprozentige Senkung der Groß- und Kleinhandelspreise für gepacktes Kakaopulver und gepackte Tafelchokolade angeordnet.

Nur die Wahl kann Besserung bringen.

Die Bauernschaft des Kreises gegen die Notverordnungen. — Die Erfolglosigkeit der bisherigen Landwirtschaftspolitik.

Am Donnerstag fand im Stadtschützenhaus unter Vorsitz von Herrn von Jarzowski die Hauptversammlung des Landwirtschaftlichen Bauernvereins des Saalkreises statt.

In einem Jahre die Verluste durch die Seuche sich auf 1,9 Milliarden Mark belaufen.

Die Regierung hat darauf nicht geachtet, daß die Annahme des Landbundes, die Seuche ist durch die Schutzmaßnahmen nicht aufzuhalten, irrig war.

Zu dem zweiten Vortrag sprach Kreisbauernmeister Gutschke über die Seuche.

Aus dem Weimarer Deutschland . . .

Am 2. März, nachmittags 5 Uhr, wurde ein Ringkämpfer des Kampfbundes Schwarz-Weiß-Nord, der Stahlhelmkamerad B., von zwei ihm unbekanntem Männern in der Str. Brunnenstraße überfallen.

Der Bund der Kaufmannsjugend im DHB im Jahre 1931.

Die Gruppe Halle des Bundes der Kaufmannsjugend im DHB, hatte im vergangenen Jahre eine Anwartsentwicklung zu verzeichnen.

Paragraf 43 sollte lieber wirksam zur Bekämpfung der Arbeitslosigkeit benutzt werden; das und eine vernünftiger Finanzpolitik würden die Voraussetzung zu einer Besserung schaffen.

Die Seuche der Schweinepest hat sich neben der Erfolglosigkeit der Seuche der gebundenen Kreise vor allem die Zinsentzung.

Der Wasserverbot und dem Uniformverbot wurde scharfe Kritik geübt.

Alles in allem; die Notverordnungen haben sich nicht zum Segen der Landwirtschaft, sondern zu ihrem Schaden ausgewirkt.

Manchen zum Schluss Kreisbauernmeister Gutschke die Hoffnung ausgesprochen hatte, daß recht bald andere Männer bessere Notverordnungen schaffen würden.

Verläufe des Jahres 110 Heimaufbau und ähnliche Veranstaltungen durch, an denen insgesamt 4900 Jungmänner teilnahmen.

Im Mai des Jahres 1931 wurde der halleische DHB-Jugend durch einen großangelegten Feld- und Gärtenarbeit, der unter dem Motto 'Märzferienarbeit' und 'Hilf der Notleidenden' gegeben, Kenntnis von ihrem Vollen und ihrer Arbeit abzugeben.

Der beruflichen Erziehung der Bundesmitglieder dienen die Kurse, Vorträge und arbeitsgemeinschaftlichen Veranstaltungen des DHB.

5. 5. jeder 2. Befragung belegte durchschnittlich 1000 zwei kurze. Einen weiteren wertvollen Faktor zur Erweiterung der beruflichen Kenntnisse bilden die Seifenfirmen des Bundes, von denen in Halle drei bestehen: 'Seifenfabrik u. Seifen', 'Seifenfabrik u. Seifen', 'Seifenfabrik u. Seifen'.

In fünf Wanderversuchen des Bundes haben sich etwa 60 Jungmänner zusammengefaßt, um sich ihre engere und weitere Heimat zu erwerben.

Personalwechsel in der Luftkassa im Flughafen Halle-Leipzig.

Der im Flughafen stationierte Direktor Kranen von der Luftkassa ist nach Berlin-Tempelhof beurlaubt worden.

Die Aushungerung der Gemeinden.

Der Vorstand des Reichsbundestages faßt anlässlich einer Besprechung aktueller Fragen der kommunalen Finanzpolitik eine Entscheidung, in der er bedauert, daß trotz seiner wiederholten Anträge die Reichsregierung keinen Anlaß genommen hat, die infolge einer unablässigen Kostenvermehrung und eines fortwährenden Einkommensrückganges von Monat zu Monat getriggerte Finanznot der mittleren und kleineren Städte löslicher zu mildern.

Wenn nicht unverzüglich Mittel und Wege gefunden werden, um durch eine präventive Vereinfachung der Arbeitsloshilfe unter angemessener Beteiligung des Reiches an ihren Gesamtkosten die Gemeinden fähiger zu machen, meißt der allgemeinen Zusammenbruch der mittleren und kleinen Städte öffentlich erkennbar werden.

Das Sommerfest der Universität

Sie wird im hohen herausragenden Vorkommensbereich der Vereinigten Friedrichs-Universität Halle-Wittenberg einnehmen, beizumien die Vorkommens im Sommerfestjahr 1932 am 15. April.

Geschäftliches.

Neber und schmerzende Füße und ihren Einsatz auf das Allgemeinwohl hinrichten am Donnerstag, 3. März, im Saale des Neumarktschützenhauses, 40-41, fünf bis sechs Uhr eine gepulverte Schokolade der Fabrik Central-Fabrik u. K. (Käse in der heutigen Anzeige).

Advertisement for Delphis shoes. Features images of various styles of women's shoes (pumps, loafers, slippers) and a list of prices. Text includes 'Alle Delphis sind schon da', 'alle Delphis alle!', and 'Halle / S. Leipziger Str. 93'.

Eine Woche Kursgestaltung

Die Erfahrungen mit der Wiedereröffnung der Börse. - Kursnotierung tut not.

Die Beurteilung der Kursentwicklung der nächsten Zeit muß naturgemäß... Die Kursnotierung tut not... Erfahrungen mit der Wiedereröffnung der Börse...

man ist und damit auch die Bonität ihres Kreditportfolios verbessert hat... Die Kursnotierung tut not... Erfahrungen mit der Wiedereröffnung der Börse...

Rediskontkreditverlängerung abgelehnt.

Beleg 2. März. Die Verlängerung des 100-Millionen-Diskontkreditbeschlusses der Deutschen Reichsbank...

Eine Behauptung der endgültigen Verlängerung liegt bei der Reichsbank in Berlin...

Marghütte übernimmt Metallfabl.

Die Interessengemeinschaft Charlottenhütte-Marghütte-Metallfabl hat in den letzten zwei Jahren eine in mehreren Etappen durchgeführte fähige Intensivierung erfahren...

Der Umlauf der Mitteldeutschen Stahlwerke A.G.

ist um rund 80 auf 70 Mill. RM. zurückgegangen. Die Umlaufzeit an Bruttofabrikat beträgt 148 (170) Tage...

Die Eisenwerk-Gesellschaft Maximilianshütte

besteht ebenfalls die vorläufige Wirkung des Interessengemeinschaftsvertrages auf die Verfertigung des Arbeitsauftrages nach den Leistungen der günstigsten Selbstkosten...

Abwarten.

Berlin, 4. März. Der Telefonstreik verleihe tendenziell ruhig und abwartend. Im Anschluß an die ruhige Haltung der Frankfurter Abendbörse...

Reichsbankkreditverlängerung abgelehnt.

Beleg 2. März. Die Verlängerung des 100-Millionen-Diskontkreditbeschlusses der Deutschen Reichsbank...

Marghütte übernimmt Metallfabl.

Die Interessengemeinschaft Charlottenhütte-Marghütte-Metallfabl hat in den letzten zwei Jahren eine in mehreren Etappen durchgeführte fähige Intensivierung erfahren...

Der Umlauf der Mitteldeutschen Stahlwerke A.G.

ist um rund 80 auf 70 Mill. RM. zurückgegangen. Die Umlaufzeit an Bruttofabrikat beträgt 148 (170) Tage...

Die Handelsbank A.G., Berlin schließt die Schalter.

Die Handelsbank A.G., Berlin, hat ihre Schalter geschlossen und das gerichtliche Verwaltungsverfahren gegen sich beantragt...

Die Handelsbank A.G., Berlin schließt die Schalter.

Die Handelsbank A.G., Berlin, hat ihre Schalter geschlossen und das gerichtliche Verwaltungsverfahren gegen sich beantragt...

Die Handelsbank A.G., Berlin schließt die Schalter.

Die Handelsbank A.G., Berlin, hat ihre Schalter geschlossen und das gerichtliche Verwaltungsverfahren gegen sich beantragt...

Die Handelsbank A.G., Berlin schließt die Schalter.

Die Handelsbank A.G., Berlin, hat ihre Schalter geschlossen und das gerichtliche Verwaltungsverfahren gegen sich beantragt...

Die Handelsbank A.G., Berlin schließt die Schalter.

Die Handelsbank A.G., Berlin, hat ihre Schalter geschlossen und das gerichtliche Verwaltungsverfahren gegen sich beantragt...

Die Handelsbank A.G., Berlin schließt die Schalter.

Die Handelsbank A.G., Berlin, hat ihre Schalter geschlossen und das gerichtliche Verwaltungsverfahren gegen sich beantragt...

Die Handelsbank A.G., Berlin schließt die Schalter.

Die Handelsbank A.G., Berlin, hat ihre Schalter geschlossen und das gerichtliche Verwaltungsverfahren gegen sich beantragt...

Die Handelsbank A.G., Berlin schließt die Schalter.

Die Handelsbank A.G., Berlin, hat ihre Schalter geschlossen und das gerichtliche Verwaltungsverfahren gegen sich beantragt...

Die Handelsbank A.G., Berlin schließt die Schalter.

Die Handelsbank A.G., Berlin, hat ihre Schalter geschlossen und das gerichtliche Verwaltungsverfahren gegen sich beantragt...

Die Handelsbank A.G., Berlin schließt die Schalter.

Die Handelsbank A.G., Berlin, hat ihre Schalter geschlossen und das gerichtliche Verwaltungsverfahren gegen sich beantragt...

Die Handelsbank A.G., Berlin schließt die Schalter.

Die Handelsbank A.G., Berlin, hat ihre Schalter geschlossen und das gerichtliche Verwaltungsverfahren gegen sich beantragt...

Die Handelsbank A.G., Berlin schließt die Schalter.

Die Handelsbank A.G., Berlin, hat ihre Schalter geschlossen und das gerichtliche Verwaltungsverfahren gegen sich beantragt...

Die Handelsbank A.G., Berlin schließt die Schalter.

Die Handelsbank A.G., Berlin, hat ihre Schalter geschlossen und das gerichtliche Verwaltungsverfahren gegen sich beantragt...

Die Handelsbank A.G., Berlin schließt die Schalter.

Die Handelsbank A.G., Berlin, hat ihre Schalter geschlossen und das gerichtliche Verwaltungsverfahren gegen sich beantragt...

Die Handelsbank A.G., Berlin schließt die Schalter.

Die Handelsbank A.G., Berlin, hat ihre Schalter geschlossen und das gerichtliche Verwaltungsverfahren gegen sich beantragt...

Die Handelsbank A.G., Berlin schließt die Schalter.

Die Handelsbank A.G., Berlin, hat ihre Schalter geschlossen und das gerichtliche Verwaltungsverfahren gegen sich beantragt...

Zahlberg Ekt saniert.

Die geschäftliche Situation bei dem Unternehmen hat sich weiterhin zu wenig befriedigend gestaltet, daß für das am 31. Dezember ablaufende Geschäftsjahr mit einem erheblichen Verlustausweis zu rechnen ist. Im Vorjahre hatte sich ein Verlust von 107 Millionen Reichsmark ergeben, zu dessen Tilgung der Aktionäre in voller Höhe mit 140 Millionen RM. herangezogen wurde, während der verbleibende Verlust von 20 735 339 M. zum Vortrag auf neue Rechnung kam. Die Situation habe sich wie allgemein in der Branche im Zusammenhang mit dem Stürzen im letzten Jahr und dem entfallenden Satzungsdumping stark verschlechtert. Unter diesen Umständen sei eine empfindliche Zusammenlegung des 10,572 Mill. RM. betragenden Kapitals beabsichtigt, deren Ausmaß allerdings noch nicht genau festgesetzt. Hierbei ist eine Einziehung der im Vorfeldjahr der Gesellschaft befindlichen 3 Mill. Reichsmark eigenen Aktien geplant.

Die Geraer Loga-Werke wieder in Betrieb.

Nachdem im Dezember v. J. die von Gebr. Beralas, Berlin, übernommene

Geraer Betriebe der Loga Vereinigte Werke AG Berlin hinfällig wurden, ist inzwischen eine gründliche Reorganisation der Fabriken durchgeführt. Die Betriebsabteilung Ernst Dr. Reißig & Co. ist als Zweigabteilung bei dem Geschäftsbereich nachgehenden Gebrüder Neuberger G. m. b. H. in Wipkau im Vortrage angegliedert worden und trägt jetzt den Namen dieser Firma. Die Betriebsabteilung Schüte & Leube ist in eine neue Firma Geraer Kaufmanns-Vertriebshaus (Kaufmannschaft) G. m. b. H. eingegründet worden. Zum Geschäftsführer dieser Gesellschaft ist der Fabrikant Franz Neuberger in Wipkau bestellt worden. Die Fabrikation und die vollständige Einrichtung der Geraer Betriebe im Besitz der Firma Gebrüder Beralas, während die Geschäftsführung von dem genannten Betriebsgesellschaften übernommen worden ist. Die beiden Werke sind in diesen Tagen wieder in Betrieb gesetzt worden.

Starke Preissteigerung für Weibele. Die erwähnte Zuteilung von Weibelen zum Einkauf von englischen Weibelen hat bereits starke Auswirkungen auf den Preisstand für deutsche und französische Weibele gehabt. Die Preise, die während des letzten Jahres erheblich zurückgegangen waren, sind in den letzten Tagen um 10 bis

13 Prozent gestiegen. In Süddeutschland wird augenblicklich ein Preis von 33 Mark gegenüber einem Februar-Preis von 29 Mark für die Doppelstelle notiert. In Weibeleverhandlungen ist man über die Preisentwicklung, die wohl auf eine interne Verhandlung zwischen den deutschen Erzeugern zurückzuführen ist, außerordentlich beunruhigt.

Preissteigerung der Wollkäse. Die Wollkäseproduktion wurde gestoppt, der auf den 30. März einberufenen Generalversammlung nach vorläufigen Ausführungen und Abstimmungen 7 Prozent Dividende vorzuschlagen.

Preissteigerung der Wollkäse. Die Wollkäseproduktion wurde gestoppt, der auf den 30. März einberufenen Generalversammlung nach vorläufigen Ausführungen und Abstimmungen 7 Prozent Dividende vorzuschlagen.

Vorlauf-Cementwerk Schwanbeck A.G. in Schwanbeck. Der Abzug bei dem mit der Norddeutschen Portland-Cementfabrik in Weiskirchen in der Wollkäseproduktion verbundenen Geschäftsjahr 1931, wie allgemein in der Branche, durch die Wirtschaftskrise im allgemeinen und insbesondere durch die ungunstigen Verhältnisse auf dem Baunarkt rückgängig gemacht. Die Wollkäseproduktion wurde gestoppt, der auf den 30. März einberufenen Generalversammlung nach vorläufigen Ausführungen und Abstimmungen 7 Prozent Dividende vorzuschlagen.

Zusammenlegung der Industrie- und Handelskammern Gera und Mühlhausen. Die beiden Kammern haben vereinbart, zur Durchführung der gemeinsamen wirtschaftlichen Interessen ihrer Mitglieder und zur Erreichung der besten Zusammenlegung und einer Kammer mit dem Sitz in Mühlhausen zu schließen. Die neue Kammer erhält den Namen „Industrie- und Handelskammer Mühlhausen“. Der Sitz der Kammer wird in Mühlhausen an der Straße des Herrn und Landrechts Mühlhausen und der Kreis Weimar und Helldorf erhält Mühlhausen eine Zweigstelle der Industrie- und Handelskammer.

Gewinnauszug
5. Klasse 38. Preußisch-Erbhöfische (264. Preuß.) Staats-Voterie
Eine Gewähr: Nachdruck verboten

21. Sichtungssatz 3. März 1932

Table with 2 columns: Gewinne, and a list of numbers and amounts.

22. Sichtungssatz 3. März 1932

Table with 2 columns: Gewinne, and a list of numbers and amounts.

23. Sichtungssatz 3. März 1932

Table with 2 columns: Gewinne, and a list of numbers and amounts.

24. Sichtungssatz 3. März 1932

Table with 2 columns: Gewinne, and a list of numbers and amounts.

25. Sichtungssatz 3. März 1932

Table with 2 columns: Gewinne, and a list of numbers and amounts.

26. Sichtungssatz 3. März 1932

Table with 2 columns: Gewinne, and a list of numbers and amounts.

Besuchen Sie bitte

unsere interessante **Betten- und Gardinen-Ausstellung** im I. Stock unseres Hauses. Auch wenn zurzeit kein Bedarf vorliegt, wird Ihnen das Betrachten der vielen neuen Modelle sicherlich Freude machen. — Wie gesagt: Der Besuch ist völlig zwanglos, ohne jede Kaufverpflichtung!

Beteiligen Sie sich

an unserem **Preisausschreiben „Welches ist das schönste Bett?“** 23 Preise, darunter ein vollständige ausgestattetes Metallbett im Werte von 104 RM. Fordern Sie bitte an der Kasse kostenlos Stimmzettel. Nur diese haben Gültigkeit. Wir verlängern den Termin bis Mittwoch, den 9. März 1932. Bekanntgabe der Preisträger am Mittwoch, dem 16. März 1932.

Weddy-Pönicke A.G.

Leipziger Str. 6-7 / Halle (S.) / Leipziger Str. 6-7

Heiratsgesuche

Belegel, Kremler, junger Mann, 24 J., Nordwestpreußen und tüchtiger Handwerker, mit einigen Tausend Mark Ersparnissen u. h. h. Vermögen, wünscht Bekanntschaft einer bescheidenen Dame zu machen. Schriftl. Zuschriften an die Exp. d. Z. 6692 an die Exp. d. Z.

Witwer

Witte 30, mit 10jähr. Sohn, sucht für sich selbst, junges Mädchen od. Frau ohne Anhang, nicht über 30 Jahre, als Zweit-Ehefrau; bei Zu- neigung bald Heirat. Haus u. Ausstattung vorhanden. Schriftl. erbet. unt. Z 1471 an die Exp. d. Z. 6692 an die Exp. d. Z.

Landwirt

27 J. alt, 60 Morg. Acker, sucht nach mögl. Rand- wirtsch. zweck- mäßiger Heirat. Off. unt. Z 7411 an die Exp. d. Z.

Heirat

Offert. mit Bild u. Z 9431 an die Exp. d. Z.

Betten

Einrichtung von Betten, Matratzen, Kissen, etc. Preisliste gratis.

Musik der Heimat

In der Umarmung eines Bären. Gefährliche Rederei.

Zeitenborn. Am Ortschaften steht der Wohnwagen einer Bärenführerin...

Tödlicher Unfall eines Autofahrerlehrs. Zahlen. Auf der Landstraße nach Dahlen...

Verdrängung für Gemütskranke. Weimar. Nach einer Verhaftung von Gemütskranke im Bezirk...

Anweisung für Landwirtschaftsarbeiter. Zeilen. Landwirtschaftsarbeiter, Mitglieder der Landvolkfraktion...

Salzfürze in der Kindermilch. Zangermünde. Hier wollte in der Neubahnstraße der Arbeiter...

Veruntreuungen gefährden die historischen Harzburger Kennen.

Wetteilendenschaft des Hofmeisters Junke. - Der braunschweigische Staat soll helfen.

Harzburger. In einer mit Spannung erwarteten Generalversammlung...

Der frühere Kreisbuddirektor erneut vor Gericht.

Hallen. Der frühere Inhaber des Moorhofs, der Waldschützende Adolf W., werden in Gröblich...

Gefängnis für einen ungetreuen Spartaflaggenangehörigen.

Hildes. An der Kreisparafalle ließ sich der als Gegenüberhalter...

Eiserne Hochzeit.

Arnstadt. Das letzte Fest der eiserne Hochzeit bezeugen am 3. März...

Geldspielautomaten nur noch in beaufsichtigten Räumen.

Esfurt. Die Polizei teilt mit: Die von hier wiederholt abgegebenen Hinweise...

Wirt, welcher die Ausstattung zahlt, selbst die Veranmietung für ein ordnungsgemäßes Handhaben...

Hilfer spricht auf dem Markt.

Weimar. Da die Säle in Weimar für die Wahlkampagne der Nationalsozialisten...

Vorgehänglicher Fund.

Friedrichsau. In der Nähe unferes Galgenberges, der schon so manchen Fund...

teilweise geräumt ist, aber doch wieder hergestellt werden durch die hiesige Schule...

Großer Goldwarenteibstahl.

Wittenberg. Einbrecher drangen nachts in einen hiesigen Uhrmacher ein...

Überfall am Kellen Lager.

Goddau. Dienstagvormittag wurde auf der Straße von hier nach Deiles...

Kennabend der evangelischen Volkserle

Kletleben. Im überfluteten Saale des Schlosses 3 m an denen Ziel...

Menschen. Unfall auf dem Eise.

Als die hochaltrige Tochter des landwirtschaftlichen Arbeiters...

Seifenkugel. (Sturz). Am Montagvormittag führte der Arbeiter...

JAN IM FEUER VON ELSE MESTERDI

(Fortsetzung.) (Nachdruck verboten.) Am nächsten Morgen aber war doch wieder Jan Jens Wambler...

- denn daß sie innerlich zu ihm paßt, bezweifle ich keinen Augenblick - wenn sie das fertig brachte! Frau Antje verhielt sich...

dem Schlafenden den Erfolg nach. Der Seegel belegte, daß Frau Antjes gelungene, unglückliche Heirat...

lagelände und die neuerrichteten Seltnerwälderhöfen hatten die Hänschen Meinemann das vollbracht...

Gründung einer Segelfliegergruppe.

München. Der vom Jugendpfleger Koch mit Unterstützung des Reichsaerger-Capitän vereins veranfaßte Wettbewerb für den Segelflug wurde zu einem vollen Erfolge...

Wus dem Vnhaber Land

Hauszinssteuer und Gattwiete.

Defau. Der Vorkühende des Anhaltischen Gattwiete-Verbandes überreichte dem Staatsministerium...

NSDAP verlangt Sanftfähr.

Defau. Der Gauleiter der NSDAP für Magdeburg-Anhalt, Hauptmann A. D. Koppert...

Umwälzende Erfindung auf dem Gebiete des Schühemweissens.

Defau. Dieser Tage wohnten mehrere Vorkühnde-Mitglieder des Anhalt. Schühemweissens...

750 000 Mark Theaterzuschuß.

Leipzig. Die Leipziger Stadtverordneten haben in ihrer Mittwochs-Sitzung nach längerer Aussprache...

Rote Mißwirtschaft.

Braunschweig. Die Genossen (Gemeinnützige Wohnungsbau-Gesellschaft) Braunschweig...

Miniaturschleife der Schühis bedenklich.

Die Bedienung des für drei Schühische erdichteten Schühers erfolgt nach dem Ertragsimpulsprinzip...

„6000 Mark zu verleihen.“

Die Bank rannet ihm das Gans ein... Goswig. Am Dienstag erliefen folgendes Inserat...

Redeverbot gegen Kapitän Donnewert

Röthen. Die Volkserweckung hat dem bekannten Kapitän Donnewert (Hinterfeld) der für eine Schühis-Gründung...

Ärthen. (Der Gaspereis) wird von der nächsten Altelektion...

Leidtragender ist der braunschweigische Staat.

Zu händige Stellen verretten die Ansicht, daß es ausgeschlossen erlaube...

Einbrecher im Barramt.

Wintersdorf. Einbrecher drangen in das Pfarramt in Gausberg...

Arbeit für 400 Erwerbslose.

Borna. Die Fertigstellung des Eisenbahnbauwerkes Borna-Bad Nauß...

bewilligt worden. Bei den Arbeiten, die nächste Woche beginnen sollen...

Weitere Entlassungen.

Mühlend (Harz). Die Vereinigte Harzer Portlandzement- und Alkalibrennerei...

Demis. (Von Vaterl. Franzvereine.)

Die hiesige Ortsgruppe des Vaterl. Franzvereins veranfaßte im Verein mit dem Jungmännchenbund...

Mühlend. (Heimatfestspiel.)

Das vergangene Sonntag mit bestem Erfolge in Laucha unangehörige Heimatfestspiel...

Rein-Schießfest. (Auffall.)

Auf dem Reinschießfest verunglückte ein Arbeiter...

Schöna. (Die Wale in der See.)

Die Wale in der See sind nicht bedenklich. Verschiedene Ständer sind auf den Strandbänken...

Charkow. (Epitheta.)

Am Montag konnten zwei Epitheta, die an den Einwohnern...

Bei nichtigen Schmerzen, Nerven- und Kopfweh...

Bei nichtigen Schmerzen, Nerven- und Kopfweh sowie bei Schlaflosigkeit...

Fertelpreise.

Nordhausen. Auf dem Schweinemarkt waren am Donnerstag 73 Fertel angefahren...

Der Leipziger Skatel.

Die Vorkühnwirtschaft bei der Stadtbank.

Leipzig. Die Wirtschaft bei der Leipziger Stadtbank, die zu unangehörigen Verlusten geführt hat...

„Haben wir das Thema fallen, liebe Gvi; welchen Beweis meiner leiber vernehmlichen Liebe...

„Keinen, wenn du nicht schmeichst die Mühenarbeit auslaß. ... Ich mag mich bitten...

„Keine dankbare Rolle, liebe Gvi, aber...“

„Aber einen Aus-Sänschen! Gvi hat Mitleid mit Sänschen Sänschen und lacht...

„So kam es, daß Jan Jens das Arbeiten nicht ganz leicht fiel...“

„Jan Jens hatte sich in aufstrebendem Tross...“

„Aber wenn bei Sänschen nicht hätte...“

„Als nämlich Frau Antje ziemlich spät...“

„Sie hatte sich bei dem netten Sänschen recht angenehm gehabt...“

„Frau Antje dachte, sie sollte lang hinziehen...“

„Frau Antje verließ ein wenig ihre Schritte...“

„Daselbst frage ich Sie aus, Herr Jens!...“

„Frau Antje dachte, sie sollte lang hinziehen...“

„Frau Antje verließ ein wenig ihre Schritte...“

„Daselbst frage ich Sie aus, Herr Jens!...“

„Frau Antje dachte, sie sollte lang hinziehen...“

Zw... we... Rom... (CS...)

... die ...

Der Kongo-Krieg in Amerika

Al Capones Privatsekretär Lemon Scoot berichtet

(14. Fortsetzung.) (Nachdruck verboten.)

Marshall legte mir meine Tage nach dem ...

Die Kräfte der Fabrikanten und ...

Die Brüder Genna waren arrogante ...

D'Ottavio hat einmal die Brüder Dave ...

Sie haben früher sehr 'harmlos' ange ...

In diesem unheimlichen Danc ...

D'Ottavio hat einmal die Brüder Dave ...

... ist, so gut ich ...

A. Was versteht ich unter Gelegenheits ...

B. Von wem kam die Sprache ...

C. Wie hielten die Eisenbahn für be ...

D. Kann mich der Briefkasten ...

E. Warum können die Prämien der Lebens ...

dem ähnlich verachtet. Er war ein elegant ...

(Fortsetzung folgt.)

Fragen des Alltags

A. Was versteht ich unter Gelegenheits ...

B. Von wem kam die Sprache ...

C. Wie hielten die Eisenbahn für be ...

D. Kann mich der Briefkasten ...

E. Warum können die Prämien der Lebens ...

kommen. ...

A. Antwort: Am Jahre 1887 veröffentlichte ...

F. H. Mit der Genesee See größer als der ...

G. Antwort: ...

H. Antwort: ...

I. Antwort: ...

WOLFRAM-DIE ZAHNPASTA

Zwei Schwestern werden glücklich

Roman von Helma von Heilmann

(28. Fortsetzung.) (Nachdruck verboten.)

Da mußte Barbara wohl, daß die Ent ...

„Grüß dich Gott, mein Ders! Was es ...

„Bunderhöhn!“ Die junge Stimme ...

Und wie in jeder bösen Stunde, hielt ...

„Gott, aber klar schneit ihr W' über ...

Als die Gloden am nächsten Tage den ...

waren Mimen, wie er sie um sich ...

„Und darfst du mich wegen der vertrau ...

„Er neigte sich vor und küßte sie leicht ...

Barbara schloß die Augen. Ihr Atem ...

„Möge Jhnen und Gitta reiches Glück ...

Er hob den Zeigefinger. „Ach, heiße ...

Brigitte stand auf der Schwelle. In dem ...

„Mein — ja!“ verbesserte sie verzürrt.

Was das hüdenlange Wachen nicht ...

„Woh! — das Gemüsel“, den Bar ...

„Woh! — das Gemüsel“, den Bar ...

„Woh! — das Gemüsel“, den Bar ...

„Woh! — das Gemüsel“, den Bar ...

„Woh! — das Gemüsel“, den Bar ...

„Woh! — das Gemüsel“, den Bar ...

„Woh! — das Gemüsel“, den Bar ...

der Zahnresta, macht die Zähne blendend ...

... 50% Zahnpasta ...

... 100% ...

... 100% ...

... 100% ...

... 100% ...

... 100% ...

... 100% ...

Stadt-Theater
 Heute, Freitag 20 bis 22^{1/2} Uhr
Orpheus in der Unterwelt
 Operette v. J. Offenbach.
 Sonnabend 20 bis 23^{1/4} Uhr
Oper
 Oper von G. Bizet
 Zahlung der 5. Stammk.-Rate erbeten.

IV. Städt. Sinfoniekonzert
 im Stadttheater
 Sonntag, den 6. März, 11 Uhr
 Leitung: Generalmusikdirektor E. Brand
Brahms-Bruckner
 Solist:
Anatol Knorre (Violine)
 Vortragsfolge:
 1. Variationen über ein Thema von J. Haydn für Orchester op. 56a
 2. Konzert für Violine mit Begleitung des Orchesters D-Dur op. 77
 3. Zweite Sinfonie C-Moll A. Bruckner
 Preise: Von 0,60 RM. bis 3.— RM.
 Vorverkauf: Kasse d. Stadttheaters

Ufa Theater Ufa
 Alte Promenade

Sonntag, den 6. März 1932, vorm. 11.30 Uhr
Einmalige Sonder-Vorführung Südamerikas Wunderland VENEZUELA
 Ein Tropen-Paradies von überwältigender Schönheit!
 Eine Kulturlust von aktueller Bedeutung! Ein Wegweiser des Aufstiegs!
 Das Monumental-Kulturfilmwerk erschließt dem Beschauer die paradiesischen Schönheiten eines Landes hoher Kultur und eines gödlichen wohlhabenden Volkes.
 Ein ideales Land! Ohne Auslands-, ohne Inlands-schulden — ohne direkte Steuern! Das Land der Sensucht! Die ganze Pracht der Tropen — Wundervolle Landschaften — Reiche Industrie-Gegenden — Tropisches Klima — Ewige Schnee- und Eis-Regionen — Puppige Flora — Reiche Fauna — Land und Menschen. Deutsche Kolonien! Musterhaft angelegte Siedlungen künden von deutschem Fleiß und deutsch Abeit auch in dies. Land! Deutsche Farmer sind zu Wohlstand gekommen und haben eine zweite Heimat gefunden.
 Deutsche Ingenieure baut. d. Hochgebirgs-Eisenbahn, 214 Tunneln 86 Brücken. Ein Meisterwerk deutscher Baukunst! Die gewaltige Oel-Industrie! Tausende von Bohr-türmen, soweit das Auge zu schauen vermag.
 Herrliche Zement-Automobil-Verkehrsstreifen im ganzen Land. Sie führen zum 1000jährigen Urwald und über 3000 Meter hohe Gebirgszüge. „Die höchste Automobilstraße der Welt!“
 „Jedes Bild wird zu einem Erlebnis, das in seiner überwältigenden Schönheit einen nachhaltigen Eindruck hinterläßt.“
 Leizozo, Neueste Nachrichten 28.12.31.
 Eintrittspreise: 80 Pt. bis 2.— M.
 Jugendliche: 50 Pt.
 Vorverkauf 150. ab 4 Uhr Theaterkasse.

Walhalla
 8 Uhr Fernruf 283 80
Mimi Vesely und Walter Kodner im Dreimäderhaus
 Sonntag 4 Uhr Familien-Vorstellung
 6.30 bis 2.00 M.
 Jeder Erwachsene ein Kind frei.

KAPITOL
 Lauchstädter Straße 1 — Tel. 3341
 Täglich der große Erfolg
Käthe v. Nagy - Willi Fritsch
RONNY
 Beginn: 4.10 6.20 8.30 Uhr.

Café Freischütz
 Heute letzter Maskenball mit Prämierung
 Ende 4 Uhr
 Sonnabend und Sonntag Tanztee

Rest. „Zur Sternburg“
 Merseburger Str. 161, Einga. Königstr.
 Morg. Sonnabend, 5. März
Schmalbiers.
 Es den freundlichsten ein Otto Schulze u. Frau.

Morgen Sonnabend, den 5. März
 im Wintergarten-Spiegelsaal
 Meißendorfer Str. 66, Nähe Riebeckplatz
JAZZ-BÜHNEN-SCHAU
WERNER CAPELLA
 spielt mit seinen 14 Syncopators
 Solistische Darbietungen — Vorführung moderner Gesellenschiffs-Tänze
 Refraingesang — Conference — Eintritt inkl. Tanz 75 Pt. — Beginn 8.30, Ende 4.00

Verein für das Deutschtum im Ausland
 Ortsgruppe Halle (Saale)
 Sonnabend, den 5. März 1932,
 20 Uhr im Hotel „Stadt Hamburg“
Teecabend
 Es spricht Professor Dr. Gerstenberg über
 „Stammescharaktere Deutscher Kunst“
 (mit Lichtbildern), musikalische Darbietungen.
 Eintritt für Nichtmitglieder 1.— RM., für Mitglieder des V.D.A. 0,75 RM., bei Hoßhan und an der Abendkasse.

Zur Konfirmation
 Gesangbücher
 Tagebücher
 Montblanc
 Füllhalter u. Stifte
Friedrich Müller
 Halle (Saale), Leipziger Straße 29

Anzeigen bringen den Erfolg!

50
 gewaltig konnten wir die Preise senken für unsere neuen
Frischjahres-Mäntel
 Wetter-Mantel Reine Wolle, moderne Form, mit ausknüpfbarem kriegierten Flanellfutter 19.50
 Gabardinemantel Reine Wolle, mit ausknüpfbarem Futter, gute Verarbeitung, Flanellfutter 28.50
 Gabardinemantel Reine Wolle, ausknüpfbares einfaches, reizvolles Flanellfutter, sportliche Aus-führung... M. 34.50
KARSTADT
 Halle (Saale) Große Ulrichstraße 59/61

CAFÉ M.Z. Alstermarkt 20
 Auf Wunsch meiner werthen Gäste
 Sonnabend, den 5. März
Kostümfest
 mit Bratwurst- und Eisbein-Essen
 Stimmung, Humor, Laune — Ende?

Mein Bettenhaus ist führend, ohne jegliche stahlbändige Verleugungen, wie obige Abbildung u. m. resonanter Innenhülle, daher unverwundlich 22.- 24.- 27.- 30.- 33.- 35.- 38.- 40.- 44.-
Matratzen
 einfache Ausführungen 13.- 15.- 17.50 19.-
 Elastische und Scharfaffia-Matratzen 3-teilig, mit Keil 58.- 62.- 70.- 85.- 125.-
 Rohbaummatratzen 3 teilig, mit Keil 110.- 125.- 145.- 195.-
 Stahldrahtmatratzen aller Systeme 7.50 11.50 14.- 16.-
 Echte Patentmatratzen aller Systeme 20.- 22.- 24.- 28.- 36.- 45.- 48.- 55.-
 Größte Lagerauswahl.
 Jedes gewünschte Sondermaß wird binnen kürzester Frist angefertigt.
 Auf Wunsch Zahlungsvereinfachung. Transport frei!

Bettenhaus Bruno Paris
 Kleine Ulrichstraße 2 bis Domplatz 9
 (3 Minuten vom Markt)

Tiermarkt
 Von heute ab steht ein gr. Transportpaar ostfriesischer hochtragender und neumlinderer Kühe und hochtragender Färsen sehr preiswert bei mir zum Verkauf.
S. Piffertling
 Halle (S.), Franckestr. 17, Telefon 262 88

Frischer Transport hochtrag. Kühe u. Färsen eingetroffen.
Könnern (S.) C. Scherl.

Grundstücksmarkt
Eckgrundstück-Verkauf!
 Best. mein Jagdrevier, Zobel- und Wildschweinegesellschaft mit 1/2 Morgen gutem Acker- und im Str. Torgau preiswert. Näheres unter N. 2017 an die Exp. d. B. 3/4.
 Gut verzinste Hausgrundstücke (Zentrum) bei 18 000 Mk. fol. zu verkaufen. Bestm. Verkehr. Z.H. unter N. 16173 an die Exp. d. B. 3/4.
 Jede sofort eine geräumige Landwirtschaft mit ca. 25 Morgen Feld u. pad. Aus-fährliche Angeb. mit Preis unt. 2 300 an die Exp. d. B. 3/4.
Kraft. Zuchhund
 sofort gesucht, 6. Franke, Weuß.
Wohre Zungullen
 verkauft Robert Ott, Rorbau d. Weizenfelds.
Ein Oldenburger
 jaget, päkt auf's Beste, preiswert zu verkaufen. Bestm. Zuchgeheiß, Diemts, Preisnachfrage 13.
Oldenburger
 und einige mittlere Vierer gibt billig ab, auch ein Laufmittel! Kohlenhandlung Triftstraße 33.
Pachtgesuche
Landsbücherei
 sucht tüchtiger Buch-mann zu pachten oder zu kaufen. Offerten unter N. 9430 an die Exp. d. B. 3/4.
Gödn. Grundst.
 in Brudorf, 6 Wohn-häuser, Stallung, Waldhaus u. kleiner Garten 200 qm wert. 1000 Mk. Verkauft, Diestau.

Kurhaus Bad Wittekind
 Sonnabend, den 5. März nachm. 4 Uhr
Der große Tanz-Tee.
 Unentgeltlich kann j. Mädchen d. Lande **Rochen lernen.** Offert. unt. N. 16193 an die Exp. d. B. 3/4.
Automarkt
D-Rad
 mit elektr. Licht, voll-fertig, zu verkaufen Otto Weber, Hietzenstraße 3.
 Verkauf ein 300 cm DKW Sportmod. 1930, fast neu oder tauchte geg. ein Feuerwehrtz. Offert. unter N. 20223 an die Exp. d. B. 3/4.
Auswärtige Theater
 Neues Theater in Leipzig: Sonnabend, 5. März, 19¹⁵-22¹⁵ Uhr: Die Zünne von Portici.
 Altes Theater in Leipzig: Sonnabend, 5. März, 19¹⁵-22¹⁵ Uhr: Morgen geht's uns gut.
 Operetten-Theater in Leipzig: Sonnabend, 5. März, 20 Uhr: Drei alte Schachteln.
 Stadt-Theater in Wagbeurg: Sonntag, 5. März, 19¹⁵ Uhr: La Traviata.
 Stadt-Theater in Nordhausen: Sonnabend, 5. März, 20 Uhr: Zigeunerliebe.

Anzeigen
 in der „Saale-Zeitung“
 schaffen Umsatz!